



Universität Hamburg

DER FORSCHUNG | DER LEHRE | DER BILDUNG

OPEN CLASSES

KRIEG IN DER UKRAINE

13. & 15. JULI 2022

OPEN CLASSES ZUM KRIEG IN DER UKRAINE

OFFEN FÜR ALLE STUDIENDEN DES FACHBEREICHS
GESCHICHTE UND DER OSTEUROPASTUDIEN

Foto: wikimedia.org

In der letzten Semesterwoche finden zwei Open Class Veranstaltungen zu laufenden Ereignissen statt. Beide Veranstaltungen sind für alle Studierenden des Fachbereichs Geschichte und der Osteuropastudien geöffnet:

Mittwoch, 13.7.2022, 10.15–11.45 Uhr, Ü 35, 01022

Open Class zum Krieg Russlands gegen die Ukraine

Eckart Woertz, Monica Rüthers, Sabine Bamberger-Stemmann, Frank Golczewski und Birthe Kundrus werden aufgrund der aktuellen Ereignisse relevante Themen kurz aufgreifen und zur Diskussion stellen, etwa die Frage danach, ob der Begriff „Vernichtungskrieg“ die russische Kriegführung adäquat beschreibt, wie sich der globale Süden zum russischen Angriffskrieg stellt oder wie in der Vergangenheit Staaten in die EU aufgenommen wurden. Zudem möchten wir wie letztes Mal Ihre Fragen beantworten.

Dies ist eine Veranstaltung der Forschungsgruppe „Gewalt-Zeiten“.

Freitag, 15.7.2022, 14.15–15.45 Uhr, ESA West, 220

Podium mit Mitarbeitenden von Memorial Moskau

In den Monaten vor dem russischen Angriff auf die Ukraine hat die russische Regierung nicht nur Oppositionelle durch Verfolgung und Gerichtsverfahren ausgeschaltet, sondern auch zivilgesellschaftliche Initiativen. Die bedeutendste dieser Institutionen ist *Memorial*. Am 28.12.2021 wurde per Gerichtsbeschluss deren Auflösung angeordnet. Ziele sind die Verstaatlichung des Erinnerns, aber auch die Liquidierung kritischer Stimmen zur politischen Repression im System Putin. Zweigstellen bleiben jedoch erhalten. Evelina Rudenko und Boris Kondakov von *Memorial Moskau* sind derzeit als Stipendiaten in Neuengamme und am IKG Lüneburg. Sie berichten über ihre Arbeit und beantworten Fragen.

Dies ist eine Veranstaltung der Osteuropastudien (Monica Rüthers, Anja Tippner, Joachim Tauber).

FORSCHUNGSGRUPPE „GEWALT-ZEITEN“ &
OSTEUROPASTUDIEN